

# Abbruch des Refs - Krankschreiben?

**Beitrag von „Sarah1111“ vom 30. Oktober 2004 15:17**

Hallo ihr Lieben,

noch einmal vielen Dank für eure Beiträge, aufmunternden Worte und Schildern eigener Erfahrungen. Auch die neuen Tipps klingen sehr vernünftig und ich hoffe, dass ich es schaffen werde, sie anzuwenden. Im MOment kann ich mir es irgendwie immernoch sehr schwer vorstellen, in dieses Chaos je wieder Struktur hineinzubekommen. Das heißt, für mich klingt das wunderbar plausibel, jetzt muss ich es nur noch schaffen, das Ganze auf MICH zu übertragen. Im MOment scheint mir das alles wie ein unüberwindbarer Berg. Es hat mich gefreut, dass ihr schreibt, dass man selbst solch eine verbockte Situation noch retten kann. Ich werde es mit diesen Tipps versuchen, auch wenn ich mir immernoch sehr schwer vorstellen kann, wie ich das gebacken kriegen soll. Aber wie heißt es so schön: wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren..... Diesem Mottto hat sich auch die GEW verschrieben, die ich auf jeden Fall mal nach dem rechtlichen Rahmen meiner ganzen Situation fragen werde. Eingetreten bin ich nun schon mal.

Dies sind doch schöne Schlussworte, ich danke euch nochmal allen und möchte noch einmal betonen, wie klasse ich die Hilfsbereitschaft in diesem Forum finde. (By the way, im "anderen" Forum bekam ich auf das gleiche POst keine einzige Antwort) Ihr seid spitze!

In diesem Sinne, Liebe Grüße Sarah 😊